



Antrag

Absenkung Bordstein Ruth-Drexelstr. 183

Die Stadt München wird gebeten an der Ruth-Drexelstr. 183 (siehe Anhang 1) den Bordstein abzusenkern (siehe Anhang 2, rote Markierung)

Begründung

In dem Haus an der Ruth-Drexelstr. 183 wohnt eine Familie mit einem behinderten Jugendlichen, der im Rollstuhl sitzt und wochentags von einem Fahrdienst abgeholt wird. Die Absenkung ist notwendig, damit der Fahrdienst ihn direkt von der Wohnung abholen bzw. wieder zurückbringen kann.

Der nächste abgesenkte Bordstein befindet sich bei der gegenüberliegenden Wohnanlage in ca. 30-35 m Entfernung. Beim Ein- und Ausladen wird dort die Garagenausfahrt blockiert, was zu einem Rückstau im Kreisverkehr führt.

Außerdem ist es dann möglich die Wohnanlage von der Straße her ohne eine Schwelle zu erreichen.

Antragsteller

Martin Blasi, Behindertenbeauftragter BA 13, Freie Wähler

Anhang 1



Anhang 2

